

Wohl (Nordseite)

Klosterstraße

Maßstab 1:500

Bebauungsplan Nr. 3

Gemarkung Hildesheim
Flur 31

Für die Richtigkeit:
Kirchhof 19/6.1961
Städt. Obervermessungsrat

Zeichenerklärung

- vorhandene Straßenfläche
- neue
- private Grünfläche
- vorhandene Gebäude
- Baufluchtlinien
- Straßenfluchtlinien
- vorhandene Baufluchtlinien
- Straßenfluchtlinien
- Eigentumsgrenze

Dieser Planentwurf hat in der Zeit vom 26.6.1961 bis 24.7.61 zu jedermanns Einsicht offen gelegen.

Hildesheim, den 5. SEPT. 1961
Der Oberstadtdirektor

Kaag
Stadtbauamtsdirektor

Dieser Planentwurf wurde aufgrund der nach § 2 Abs. 6 BBauG v. 23.6.1960 in Verbindung mit § 2 der Verordnung über Bauleitpläne v. 28.6.1961 als Anregungen u. Bedenken zu behandelnden Einwendungen durch den Zusatz "Privatstraße" ergänzt.

Der Rat der Stadt Hildesheim hat in der Sitzung am 4.9.1961 diese Ergänzung beschlossen.

Hildesheim, den 5. SEPT. 1961
Der Oberstadtdirektor

Kaag
Stadtbauamtsdirektor

Dieser Plan wurde gem. § 10 BBauG v. 23.6.1960 in Verbindung mit § 2 der Verordnung über Bauleitpläne des Nieders. Landesministeriums v. 28.6.1961 u. § 6 (1) der Nieders. Gemeindeordnung v. 4.3.1955 vom Rat der Stadt Hildesheim in der Sitzung am 4.9.1961 als Satzung beschlossen.

Hildesheim, den 5. SEPT. 1961
Der Verwaltungsausschuß

Kaag
Oberbürgermeister
Kaag
Oberstadtdirektor

Genehmigt

gem. § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) nach Maßgabe meiner Verfügung vom heutigen Tage IHSB Hildesheim 3/1

Hildesheim, den 1. Februar 1962

Regierungspräsident
Im Auftrage



Kaag

Dieser Plan liegt gem. § 12 BBauG v. 23.6.1960 ab 15.3.62 öffentlich aus.
Die Bekanntmachung über die Genehmigung u. Ort u. Zeit der Auslegung ist gem. § 12 BBauG v. 23.6.1960 am 15.3.62 erfolgt.

Der Plan ist gem. § 12 BBauG mit dieser Bekanntmachung rechtsverbindlich geworden.

Hildesheim, den 15.3.62
Der Oberstadtdirektor

Kaag
Stadtbauamtsdirektor

Hildesheim, im Juni 1961
Stadtbauamt
Der Stadtbauamtsdirektor

Kaag